

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Plastik
in der Umwelt

Quellen • Senken • Lösungsansätze

FONA

Forschung für Nachhaltigkeit



Ideen für ein nationales Kunststoffstammgesetz

Berlin / Darmstadt 18.5.2022

Prof. Dr. Anja Hentschel

Webinar #16: Von Plastikvermeidung bis zur Reduzierung von Plastikeinträgen in die Umwelt –
Regulierungsoptionen auf nationaler Ebene

Agenda

InRePlast
Instrumente zur Reduzierung
der Plastikverschmutzung



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Plastik
in der **Umwelt**

Quellen • Senken • Lösungsansätze

- » Der Hintergrund – Viele verstreute Regelungen
- » Die Idee – Kunststoffstrategie und Stammgesetz
- » Die Inhalte – Grundsätze und Ziele zur Vermeidung
- » Die Vorteile – Struktur und umfassender Rahmen

Der Hintergrund

» Viele verstreute Regelungen

- » Europäisch geprägt
- » Vielfach durch Richtlinien (mit und ohne Entscheidungsspielraum für die Mitgliedstaaten)
- » Oft sehr beschränkter Anwendungsbereich



© imago/epd-bild/Norbert Neetz



© DPA



© Stephan Glinka / BUND

Der Hintergrund

InRePlast
Instrumente zur Reduzierung
der Plastikverschmutzung



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Plastik
in der Umwelt

Quellen • Senken • Lösungsansätze

- » Es soll viel passieren
 - » Beschränkung von intendiert zugesetztem Mikroplastik in Produkten (Verabschiedung 2022 geplant)
 - » Konsultation zu Rechtsrahmen für biobasierte, bioabbaubare und kompostierbare Kunststoffe (2022)
 - » Überarbeitung der Verpackungs-Richtlinie (Entwurf 07/2022?)
 - » Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren zu Maßnahmen zur Reduzierung von unbeabsichtigt freigesetztem Mikroplastik aus Reifen, Textilien und Kunststoffgranulat (11/2021)
 - » ...

- » UNEA (2022): Vertrag gegen Plastikverschmutzung (bezogen auf den gesamten Lebenszyklus von Kunststoffen) bis 2024



- » Nationale Kunststoffstrategie und Stammgesetz
 - » Anlehnung an Klimaschutzgesetzgebung und Ideen zu einem nationalen Ressourcenstammgesetz
 - » Stammgesetz und sektorspezifische Fachregelungen
- » Wirkung
 - » Symbolische Strahlkraft und politische Bedeutung
 - » Regelung der zentralen Fragen in einem Gesetz
 - » Problemgerechte Konkretisierungen in Fachgesetzen
 - » Bedeutung für die Auslegung von Rechtsbegriffen
 - » Berücksichtigung in Ermessensausübung und Abwägung

Die Inhalte

InRePlast
Instrumente zur Reduzierung
der Plastikverschmutzung



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Plastik
in der **Umwelt**

Quellen • Senken • Lösungsansätze

- § 1 Zweck des Gesetzes
- § 2 Anwendungsbereich
- § 3 Begriffsbestimmungen
- § 4 Grundsätze eines nachhaltigen Umgangs mit Kunststoffen
- § 5 Ziele
- § 6 Reduktionsziele für bestimmte Anwendungsgebiete
- § 7 Kunststoffkommission
- § 8 Monitoring
- § 9 Bericht der Bundesregierung
- § 10 Vorbildfunktion öffentlicher Stellen
- § 11 Bildungsmaßnahmen
- § 12 Regelung zu Verstößen



- » Orientierung an bereits existierenden Vorgaben
 - » EU-Aktionsplan „Schadstofffreiheit von Luft, Wasser und Boden“ bis 2030
 - » Reduktion der Kunststoffabfälle im Meer um 50 %
 - » Reduktion von Mikroplastik in der Umwelt um 30 %
 - » Kanada: Strategy on zero plastic waste (2030)
 - » Kunststoffreduzierung und verbessertes Lebenszyklusmanagement von Kunststoffen, um eine Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe zu erreichen
 - » NICHT: Null Kunststoff!
 - » Kalifornien: Statewide Microplastics Strategy, Februar 2022
 - » Verringerung der Kunststoffproduktion (mit Schwerpunkt auf Kunststoffen, die nicht wiederverwendbar oder nicht leicht zu recyceln sind)
 - » Ocean Plastics Charter der G7 (2018)
 - » Ziel, dass Kunststoffe bis 2030 zu 100 % wiederverwendbar, recycelbar oder, sofern es keine praktikablen Alternativen gibt, verwertbar sind



- » Allgemeine rechtliche Wirkungen
 - » Rahmensetzung und Grundlage für besseren Kunststoffumgang
 - » Mehr Transparenz, Rechtssicherheit und Berechenbarkeit
 - » Verlässliche Planungsgrundlage für Umsetzungsmaßnahmen
 - » Orientierung für Ergänzungen der Fachgesetze
- » Grundrechtseingriffe
 - » Problem- und situationsgerechte Verpflichtungen in Fachgesetzen
- » Handlungsorientierte Wirkungen
 - » Unmittelbare Verbindlichkeit für Adressaten (Verhaltensvorgaben, Handlungs- und Sorgfaltspflichten, Begründungslast)
 - » Beachtung bei unbestimmten Rechtsbegriffen, Planungs- und Ermessensentscheidungen sowie Abwägungen

Zusammenfassung

InRePlast
Instrumente zur Reduzierung
der Plastikverschmutzung



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Plastik
in der **Umwelt**

Quellen • Senken • Lösungsansätze

- » Demokratische Anerkennung als Allgemeininteresse
- » Organisation des allgemeinen Umgangs mit Kunststoffen
- » Formulierung aufeinander abgestimmter Regelungen
- » Konkretisierung (kommender) internationaler Regelungen (UNEA)



Prof. Dr. Anja Hentschel
Professur für Umwelt- und Energierecht



Hochschule Darmstadt
64295 Darmstadt
Tel.: 0049 (0) 6151 – 16 37942

anja.hentschel@h-da.de